

# Thomas Krist

Stadtverordnetenvorsteher und  
Mitglied der FWG Lorch

Im Hofacker 11 ♦ 65391 Lorch-Ransel

☎ 0 67 26 / 9889

Thomas Krist, Im Hofacker 11, 65391 Lorch-Ransel

Lorch, 4. März 2021

## Offener Brief

zur persönlichen Erklärung des Stadtverordneten Bruno Missler in der Stadtverordnetensitzung vom 08.12.2020 und der Stadträtin und SPD-Vorsitzenden Tanja Herrmann in der aktuellen Ausgabe des „Lorcher Ortsgesprächs“

### ***Sehr geehrter Herr Missler, lieber Bruno,***

sehr getroffen hat mich Deine Aussage, dass der Bürgermeister und ich verantwortungsbewusste Ehrenamtliche in der Öffentlichkeit in den Schmutz zögen. Ich erwarte, dass mir diese Passage zeitnah in einer Veröffentlichung gezeigt wird.

In 40 Jahren ehrenamtlicher Politkarriere habe ich nie persönliche Angriffe und Kampagnen geführt und auch nie einen persönlichen Vorteil aus der Politik gezogen.

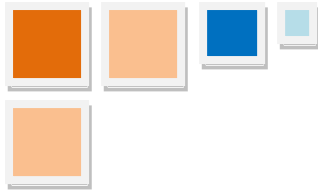
Für mich war es immer wichtig, für alle Bürger aus allen Stadtteilen, die bestmögliche Politik zu machen.

### ***Sehr geehrte Frau Herrmann,***

auf das unsägliche Niveau Ihrer Angriffe möchte ich mich nicht herab bewegen.

Die Fakten sind:

1. Sehr unglücklich war es, dass Sie als Mutter eines Kindes, das einen Kindergarten der Stadt Lorch besucht, als Stadträtin und SPD-Vorsitzenden zur sogenannten „Kitadezernentin“ ernannt wurden. Eine neutrale, parteiungebundene Person wäre hier – nach meiner Meinung – besser gewesen. Eine vertrauenswürdige Mandatsträgerin hätte die Ernennung durch Altbürgermeister Helbing dankend ablehnen müssen.
2. Meine Aufgabe als Stadtverordnetenvorsteher war es immer, in allen Sitzungen festzustellen, ob eine persönliche Befangenheit vorliegt. Unser Stadtverordneter Mario Pohl musste mehrfach den Saal verlassen als es vor wenigen Jahren noch um die evtl. Bildung einer Gesellschaft Lorchs mit dem regionalen Netzbetreiber ging (und das, obwohl es sich dabei nicht mal um seinen Arbeitgeber handelte). Aus diesem Grund habe ich die Frage gestellt, ob Sie befangen sind, wenn Ihr Kind nicht wie vorgesehen eingeschult würde - nicht mehr und nicht weniger. Der Rest ist Spekulation in Ihrer stets öffentlichen Stimmungsmache.



# Thomas Krist

Stadtverordnetenvorsteher und  
Mitglied der FWG Lorch

Im Hofacker 11 ♦ 65391 Lorch-Ransel

☎ 0 67 26 / 9889

Thomas Krist, Im Hofacker 11, 65391 Lorch-Ransel

Lorch, 4. März 2021

3. Hätte ich Kenntnis von der Stellungnahme des Hessischen Städte- und Gemeindebundes gehabt, die schriftlich schon vor der Sitzung bei der Verwaltung vorlag, hätte ich diese Frage nicht gestellt. Hier bleibt der Eindruck, dass Dokumente vom inzwischen abgesetzten Rathauschef abermals bewusst zurückgehalten wurden.

Zusammenfassend lasst mich die beiden Angelegenheiten so formulieren:

Der wahre „Strippenzieher“ und führende Kopf der Achse CDU-SPD sitzt weiterhin im Hintergrund. Mit seinen „christlichen“ Aussagen hat er seine Freude daran, wie ich und andere mit Dreck beworfen werden, ganz nach dem Motto „Irgendwann bleibt auch mal was hängen“.

Von Dir, lieber Bruno, erwarte ich, dass Du von Deinen rührenden vorgeschriebenen Statements, in denen stets mitleiderregend von Aufopferung, Patriotismus und respektvollem Umgang die Rede ist, Abstand nimmst, so lange Du andere Mandatsträgern den Mund verbietest, sie als Blödmann beschimpfst und dann auch noch mehrfach durch anwaltliche Unterstützung behaupten lässt, das sei unwahr.

**Solche Funktionäre braucht Lorch nicht länger.**

Thomas Krist